

Medieninformation
des Salzburger
Bildungswerkes
9. November 2022



Salzburger Bildungswerk Mariapfarr

Neubesetzung im Salzburger Bildungswerk Mariapfarr

Das Salzburger Bildungswerk Mariapfarr hat mit Daniela Landschützer eine neue ehrenamtliche Leiterin.

Daniela Landschützer wurde am Montag, dem 24. Oktober 2022 im Rahmen einer Gemeindevertretungssitzung als neue Bildungswerkleiterin von Mariapfarr bestellt. Die engagierte Bürgerin plant neben Ihrem Hauptberuf als Hotelierin ein vielseitiges Bildungsprogramm zu erstellen.

„Ich möchte die Neugierde der Bürgerinnen und –bürger in Mariapfarr wecken und sie für unterschiedlichste Themen begeistern“, so Daniela LANDSCHÜTZER, die ihren Fokus vor allem auf Bildungs- und Kulturveranstaltungen über Geschichte, Literatur und andere Bereiche der gesellschaftlichen Bildung richten möchte.

Bürgermeister Andreas KAISER bedankte sich bei der Bestellung für die Bereitschaft, dieses wichtige Ehrenamt zu übernehmen: „Die Veranstaltungsangebote des Bildungswerkes sind eine wichtige und wertvolle Bereicherung für die Gemeinde Mariapfarr.“

Erstes Projekt: Bildungstage 2023

Bevor Landschützer eigene Projekte umsetzt, wird Sie das Team rund um Gemeindevertreterin Christine Macheiner bei der Organisation der Bildungstage unterstützen. Diese finden anlässlich des 1100-jährigen Bestehens der Gemeinde Mariapfarr zwischen März und Juli 2023 statt.

Bild: Daniela Landschützer wird ihre Gemeinde als neue Bildungswerkleiterin mit Bildungs- und Kulturangeboten bereichern.

V.l.n.r.: Robert Griebner (Bezirksleiter Lungau), Daniela Landschützer, Bgm. Andreas Kaiser (Mariapfarr), Wolfgang Hitsch (Salzburger Bildungswerk)
Bildverweis: Gemeinde Mariapfarr

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Marlene Klotz B.A.
Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg
Tel: 0662-87 26 91-12
E-Mail: marlene.klotz@sbw.salzburg.at

Netze knüpfen

Seit 1956 haben wir im Land Salzburg die Erwachsenenbildung im Blick. Ehrenamtliche Bildungswerkleitungen vor Ort sind offen für Wünsche und Anliegen und gestalten das Gemeindeleben aktiv mit.